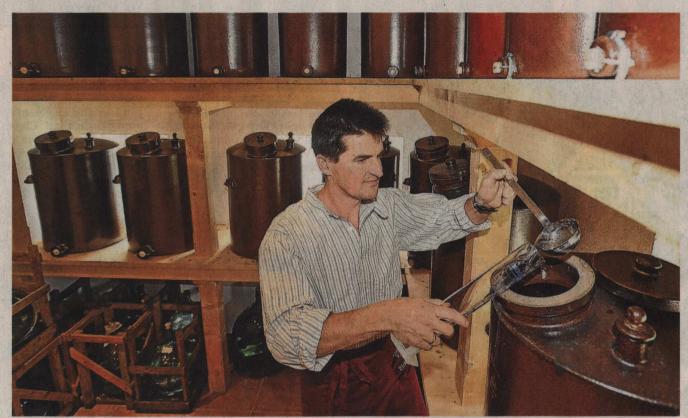
DESTILLERIE LIEDSCHREIBER



Die Kunst des Schnapsbrennen zeigt Andreas Liedschreiber den Besuchern seiner Destillerie.

FOTO: THOMAS PLETTENBERG

Mehr Platz fürs Schaubrennen

Gmund - Zwei Dutzend Sor- ten den Anbau dringend", unlassen sich Andreas Lied- dung Führungen durch seine schreiber und seine Frau An- Destillerie an. Mit Einfühauch über die Schulter blicken: Regelmäßig finden in Gäste besser informieren und verkosten zu können, planen schließlich zum halben Preis. die Betreiber einen Anbau. Der Ortsplanungsausschuss der Gemeinde Gmund hat on durchgewinkt.

Ausstellungsraum soll laut Bauamtsleiterin mal zehn Meter. "Wir bräuch-

ten Schnaps - 13 Edelbrände terstreicht Antragsteller Anund elf Liköre - werden in der dreas Liedschreiber. Seit Destillerie Liedschreiber in 2006 bietet er jeden Freitag-Gmund hergestellt. Gerne nachmittag und auf Anmelna-Maria bei ihrer Arbeit rung der TegernseeCard, an der der Gmunder Schnapshersteller beteiligt ist, ist das dem Familienbetrieb Besu- Besucher-Interesse weiter gecher-Führungen statt. Um die stiegen. Die Führungen gibt es für die Inhaber der Karte Wer teilnimmt, lernt Wissenswertes rund um die edlen Brände: vom Einmaischen das Vorhaben ohne Diskussi- des Obstes über die Herstellung und Lagerung bis hin zur Der neue Verkostungs- und richtigen Trinkkultur.

Sollte auch das Landrats-Christine amt Miesbach das Vorhaben Lang an ein bestehendes Ga- des Gmunder Betriebes beragengebäude angegliedert fürworten, wolle er noch im werden. Grundfläche: zwölf Herbst mit dem Anbau beginnen, so Liedschreiber.